



Dieser Kalender sorgt für gute Laune: Matthias Wermke, „Leo“ (Martin Göhler), Hans-Jürgen Ott, Hannes Erbe und RNZ-Redakteur Stefan Hagen (v. l.) sind der Beweis dafür. Foto: Kreuzter

Mit dem „Kultkalender“ helfen und gewinnen

Heute beginnt der Verkauf des Heidelberger Adventskalenders – Hinter den Türchen warten Gewinne in Wert von über 40 000 Euro

Von Stefan Hagen

Heidelberg/Rhein-Neckar. In der Heidelberger Fußgängerzone ist heute der Löwe los. Doch keine Bange, es handelt sich um ein äußerst zahmes und liebenswürdiges Exemplar, das nur Gutes im Schilde führt: Denn „Leo“, das Maskottchen des Lions Club Heidelberg Palatina, ist beim Verkaufstart des Heidelberger Adventskalenders selbstverständlich mit von der Partie. Von 9.30 bis 17 Uhr sind das „Raubtier“ und seine Mitstreiter gegenüber dem Anatomiegarten zu finden.

7500 Exemplare des „Kultkalenders“ werden ab heute zum Preis von je fünf Euro verkauft, erfahrungsgemäß gehen die

„Vorweihnachtsboten“ weg wie die berühmten warmen Semmeln. Mit dem Erlös wird wieder das Programm „Erwachsen werden“ unterstützt, das Jugendlichen dabei hilft, ein besseres Sozialverhalten zu erlernen, ihre Gewaltbereitschaft zu dämpfen und Drogen zu widerstehen.

Mit dem Kauf des Kalenders unterstützt man aber nicht nur eine gute Sache, die Besitzer haben auch gute Gewinnchancen. So warten in diesem Jahr hinter den 24 Türchen 1500 Gewinne im Gesamtwert von über

40 000 Euro. Und wie kann man gewinnen? Ganz einfach: Der Heidelberger Adventskalender ist eine Art Los. Die vierstellige Gewinnnummer ist auf der

Frontseite zu finden. Welche Losnummern an den entsprechenden Tagen gewonnen haben, erfahren die stolzen Besitzer täglich – außer montags – aus der Rhein-Neckar-Zeitung.

Die Gewinnnummern werden auf der Seite „Rhein-Neckar-Kreis“ veröffentlicht. Die Sonntagszahlen erfährt man bereits am vorausgehenden Samstag, die

Montagszahlen werden dann am Dienstag serviert. Gewonnen hat derjenige, dessen Gewinnzahl mit einer ausgelosten Nummer übereinstimmt. Dann muss der Glückliche nur noch das an diesem Tag fällige Kalendertürchen öffnen. Dahinter steht dann, welchen Preis er gewonnen hat und wo er ihn abholen kann.

Den Kalender gibt es ab heute nicht nur in der Fußgängerzone, sondern auch bei zahlreichen Verkaufsstellen, unter anderem bei der Rhein-Neckar-Zeitung in der Neugasse.

① **Info:** Weitere Informationen zum Kalender gibt es im Internet unter der Adresse www.heidelberg-adventskalender.de.

